









Champagner

aus den berühmtesten Fabriken Deutschlands liefert zu Engros-Preisen Gustav Spinner, Halle a. S., gr. Klausstr. 8. I. Qualität die 1/4 Flasche à 1.50, II. Qualität die 1/4 Flasche à 2.25. III. Qualität 1/4 Flasche à 1.50, 3 Probefläschen von je einer Qualität franco jeder Subskription à 5. Bei Abnahme von 25 Flaschen franco Kiste und franco jeder Subskription. [17150]

Cacao-Offerte

grössten hiesigen Special-Geschäftes für Cacao's, Chocoladen u. Confitüren

A. Krantz Nachf., Inh. Theod. Grimm,

große Steinstraße 11. Halle a. S., große Steinstraße 11.

Haupt-Niederlage

Original-Rosen von 50 Pf. bis zu 2.00 in 1000 Stück. Buchen à 1.46 in 2000-Pf. - Buchen à 81. C. M. M. à 1.30, 1/2 Pfund à 1.50, 1/4 Pfund 35. Bei 5 Pfund à 2.15 bei 10 Pfund à 2.97. Dieser Cacao ist an Wohlgeschmack und Süßigkeit noch von keinem anderen Gattung übertraffen worden und wegen seines geringen Fettgehaltes dem Magen am zuträglichsten. Letzte Jahres-Production dieses Cacao's ca. 3,000,000 Kilo. dieselben ergeben ca. 7,000,000 Büchsen.

Specialität! Cacao Vero. Specialität! à Pfund-Büchse à 3.10, 1/2-Pfund-Büchse à 1.50, 1/4-Pfund-Büchse 75. Bei Abnahme von 5 Pfund-Büchsen à 2.70, bei 10 Pfund à 2.50, denselben angedogen: à Pfund à 2.90, bei 5 Pfund 1/2 Pf., bei 10 Pfund 1 Pfund Rabatt. Jeder entsetzte Cacao's, selbst selbst, garantiert rein, à Pfund à 2.80, à 2.20, à 2.40, à 1.90, und mit feinem Kakao von feinstem Bienenwachs à 1.60, bei 5 Pfund 1/2 Pf., bei 10 Pfund 1 Pfund. Postsendungen von à 10 an franco durch ganz Deutschland. Briefe franco und gratis. Keine Probe-Büchsen zum Bequemeren mit anderen Cacao-Produkten gratis. Leere Cacao-Büchsen werden zurückgenommen.

Tafel-Chocoladen, 40 Sorten, engl. Biscuits 40 Sorten, Confitüren in allen besten Sorten. Bonbonniere und Attrapes in unübertriffl. Ausstattung. Spiele mit Chocolade gefüllt für Kinder von 10 à an.

Chinesische Thee-Handlung

Bum Deutschen Schwert.

Große Steinstraße 13, Eingang Mittelstraße. Göttinger Bier von Tucher, à Gl. 20 Pfg. ff. Vauerbier von Offenhaner, Pilsener, à Gl. 15 Pfg. Große Wittigstraße 60 Pfg. Stammkräftig, Stammkuchendruck. Heute Donnerstag Fricasse von Hahn. Hochachtungsvoll Gg. Wolf. [17889]

Hotel u. Restaurant Deutscher Hof,

am Königsplatz.

Freitag, den 29. October

Grosses Schlachtfest.

Von 11 bis 10 Uhr ab Stichelfleisch. ff. Spatenbräu von Gabriel Sedlmayr, München. ff. Dessauer Waldschlösschen-Bier. Ergebenst Robert Birke. [17862]

Restaurant Koltch.

Nach nun bedeutendem Bau und gründlicher Renovierung meiner Localitäten empfehle dieselben einem gebieteren Publikum zur geneigten Beachtung. Auch empfehle mein neu restaurirtes Verzeichniss zur gefälligen Benützung. Hochachtungsvoll C. Koltch, Bergeasse 3, früher Preuss. Hof in Wettin. [17870]

Marktschloss.

Heute Schlachtfest.

Gedenktage aus der Welt- und Völkergeschichte.

- 26. October. 1075 Die Sachsenfürsten unterwarfen sich dem Kaiser Heinrich IV. auf der Ebene von Uspier. 1580 Rattai wird von den Johanniten besetzt. 1608 William Hogarth geboren, berühmter Maler. 1742 Einmüde Krieg durch die Franzosen und Bayern im überreichlichen Erfolgerfolge. 1744 Treffen bei Hammerbrunn. General Graf Nassau schlägt die Detterfelder. 1787 Heinrich Friedrich Carl Brunsenfreiber von und zum Stein geboren, preussischer Staatsminister. 1800 Graf Holke, der größte Strategen seiner Zeit und Bewältiger der Detterfelder (1806) und Franzosen (1807).

Grün's Wein-Restaurant S. Nathansplatz 8. Täglich frische Holländer Austern. Dinners. Soupers. 16810 C. Schöke.

Göttinger Röhren à Pfd. 25 Pf., schmale ital. Karonen à Pfd. 35 Pf., feinsten Weiss. Pumpernickel, fr. ger. Medicinals à Pfd. 4 Pf., ff. Hamburger Gaviar à Pfd. 2 Pf., ff. Altfränkener Gaviar à Pfd. 6.50 Pf., feinste Rosen-Hummel à Büchse 1.50 Pf., ff. Waas in 1 Pf., -Dosen à 1.25 Pf., sowie sämtliche Delicatessen zu billigen Preisen empfiehlt W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27. [18006]

Gegen Husten u. Heiserkeit empf. die seit so vielen Jahren rühmlich bekannten u. wirksamsten Helmchen Malzbonbons W. Schubert, gr. Steinstraße 1. Frischen Schellfisch. W. Severin, Dreiecksplatz. [17908]

Tägl. fr. Juweire Börchen, Thüringer Anekdöten, ff. Käse, Gadschinken, Sordelikerherzwaff, Trüffelherzwaff, Orned-Beef, gel. Junge, Serelatmurr, Drauschweizer Mettwurr, dierie Kraten, garnirte Schütteln [4237 in besten Arrangement empfiehlt W. Nietsch, Königl. Hoflieferant, Leipzigerstraße 75. für Blumenhandlungen und Rankenbieren: weisse Capdlunen, schöne Waare, à 2-3 per 1000 Stück. [17889] C. Rosch, Steinweg 27. Süßen abzulassen [18008 Gangestraße 13. Auf der A. Politzschen Ziegelei, an der Schwanen Nr. 3, sind mehrere hundert Centner Grummel zubereiten. Näh. Mansfelderstraße 33 (Mauschler-Buchhandl.) beim Concurs-Verwalter. Neumann, Gerichtswaldstr. in Halle, Ob. Leipzigerstr. 88.

Wein-Auktion!

Freitag, den 29. October cr., Vormittags von 11 Uhr an verleihere ich auf dem Hofe des Königl. Hauptsteuerraths in Halle a. S., Aufseherstraße Nr. 2 einen Posten gute Ungarische, 1 Faß Zofaner Ausbruch, Inhalt ca. 806 Liter, 1 Faß Rillanger Rothwein, Inhalt ca. 189 Liter, 1 Faß Böhmer Auslese, Inhalt ca. 109 Liter heimlich meistbietend gegen Baarzahlung. Neumann, Gerichtswaldstr. in Halle, Ob. Leipzigerstr. 88.

Mit dem Oktoberfest d. J. hat die im Verlage von G. A. Scemann in Leipzig erscheinende

Zeitschrift für bildende Kunst

ihren 22. Jahrgang begonnen. Derselbe, reich ausgestattet mit Illustrationen, Farbendrucken etc. ist in jeder Buchhandlung zu haben. - Monatlich erscheint ein Heft von ca. 6 Blättern mit Kunstbeilagen, wöchentlich das zugehörige Beiblatt „Kunstfreund“. Jahresabnehmer Preis 14 Mk. Die Kunstgewerbe-Abtheilung der Zeitschrift für bild. Kunst ist auch besonders zu haben u. d. J.

Kunstgewerbeblatt,

welches als Vereinsorgan der Kunstgewerbevereine zu Karlsruhe, Frankfurt a. M. und Düsseldorf in 400 Exemplaren verbreitet ist. Halbjährlich mit Kunstchronik 6 Mk., ohne Kunstchronik 4 Mk. Das Beiblatt „Kunstfreund“ kann für sich allein bezogen werden und kostet jährlich (48 Nummern) 8 Mk. Probehefte durch jede Buchhandlung zu beziehen. [1891]

Das Installationsgeschäft für Gas- und Wasser-Anlagen von G. Günter, St. Ulrichstr. 34 (3 Könige),

umficht sich zur Verrichtung von Wasser-Gefäßen, Gasleitern und Bade-Einrichtungen, Pumpen- und Abort-Anlagen nach bestem System. [12818]

Größe Auswahl edelster Sorten. Höchstzarte Rosen. Mehrmals prämiert. [17895]

Desgl. niedrige Rosen in Topfen und aus dem Lande empfiehlt billigst die Gärtnerei von C. Bräter, Feldstraße 13.

Für sparsame Hausfrauen! Perl-Mischung, Pfd. 1 à 20 S., rein u. kräftig schmeckend, Wiener Mischung, Pfund 1 Mark 50 Pfg., Kaiser-Melange, Pfund 1 Mark 60 Pfg. empfiehlt die

Leipziger Kaffee-Lager, Verkaufs-Contor: Untere Leipzigerstr. 25, part. (gegenüber Rheingold.)

Der Hautverschönerung! Die mildeste aller Toilettencremen ist die seit 30 Jahren berühmte Doctor Albert's Aromatische Schwefelseife. Derselbe erzeugt einen zarten, legendlich feinen Teint und hat sich glänzend bewährt gegen alle rauhe, poröse und fettige Haut, Sommer-Sprossen, Geschwülste, Pickeln, Finnen, Milien, Kropfgeschwülste etc. (à Bad mit 2 Pfund bis 3 Pfund). Man lasse sich nichts Andern aufreihen, sondern verlange unbedingt ausdrücklich „Dr. Albert's Seife“ aus der Königl. Hofparfümerie-Fabrik von: F. W. Puttendörfer, Berlin, Friedrichstrasse 104 a. In Halle allein edel zu haben bei Herrn: Helmbold & Co., Leipzigerstrasse 109; M. Walz, Leipzigerstrasse 29. [15538]

Preisermäßigung für Waschseifen, Toilettenseifen und Lichte.

Die Filiale Halle a/S. Grosse Steinstrasse 10 der Seifen- und Parfümerie-Fabrik von C. H. Oehmig-Weidlich in Zeitz

offert sämtliche Sorten Haushaltungs-Waschseifen in neuester vorzüglicher Qualität zu ermäßigten billigen Preisen. Bei Entnahme von 5 Pfund und von 25 Pfund per Sorte treten weitere Preisermäßigungen ein. Ferner offerirt dieselbe sämtliche Erzeugnisse der Toilettenseifen- u. Parfümerie-Branche und werden bei Abnahme von 1 Dbd. 27 1/2 Dbd. per Sorte weiter ermäßigte Preise berechnet. Für Stearinkerzen, Paraffinkerzen, allerbeste Fabrikate, in allen Sortungen, Wachswaaren etc. werden ebenfalls billige Preise notirt.



Für die Fabrikate der Toilettenseifen- und Parfümerie-Branche ist nebenstehende Schutzmarke gesetzlich eingetragen. [17872]

Eichen-Dicken

prima trockene, milde Waare von schöner Farbe in Stärken von 6, 8, 10, 12, 15 und stärker zu annehmbaren Preisen, hält stets auf Lager

J. G. Glitzner's Dampfzuckerwerk, Neuschädel-Leipzig. Bei größeren Aufträgen direkte Verablung vom Sägemehl-Magazin in Liebenburg (Ungarn). [17873]





# Der Richard Voss'sche Ausverkauf,

22. Grosse Ulrichstrasse 22,  
empfehl: Herbst- und Winter-Mäntel etc. in großer Auswahl.  
Sämtliche auf Lager habende Confections-Stoffe sind verarbeitet worden und zwar nach neuesten Modellen in einfachen und hochleganten Façons.

## Promenaden- und Trauer-Costüme.

Um effectiv zu räumen, da der Ausverkauf nur noch kurze Zeit dauert, Alles zu enorm billigen Preisen.

## Freitag Rester-Tag.

[17881]

### Karlsbader Schuhwaaren.

Elegante dauerhafte Ausführung, beste Paßform bei mäßigen Preisen, sowie größte Auswahl in Kitzschenera empfehl.  
**S. S. Rosenow,**  
73. Obere Leipzigerstrasse 73.

### H. Zeise vorm. G. Senff,

gr. Ulrichstraße 6,  
empfehl.  
Wollene Längen und Strümpfe, reizende Neuheiten, Capotten, Kopfschals, altd. Hauben, größte Auswahl am Platze.  
Herrens, Damens und Kinderweifen, Normal-, Biqueque- und baumwollene Unterkleider in nur soliden Qualitäten zu billigen Preisen. [17896]

### Meinen werthen Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich mein Stiefel- u. Schuhwaaren-Geschäft

nebst Werkstätte für Scharbeit und Mechanische Schuhfabrik nach verlegt habe.  
7. Marktplatz 7.  
Ganz ergebenst  
**Wilhelm König.**  
[17663]

## Billigste Eisenträger.

Neben allen übrigen Bauweisen empfehle ich:  
**Hartwich-Eisenbahnschienen,**  
235 mm hoch, gebraucht, aber mit unergleichlich höherer Bruchfestigkeit, als I-Träger, dabei bedeutend wohlfeiler. Ihre enorme Elastizität, breite Fußplatte, absoluten Mangel an Walzfehlern, noch mehr zu Gewölbtträgern für ungleich schwere Belastung als I-Träger, welche nur aus dem allergeringsten Eisen hergestellt werden.

**Otto Neitsch, Ingenieur, Halle a. S.**  
Specialfabrik für Eisenbauten, Baueisenlager en gros.

### Wein Lager eiserner Ofen

aller Art, sowie Noth-, Platten-, Ofen-, Dampfkessel, Erbst, Draht-, Röhre- und sonstige Bauartikel bringe unter Zusicherung billigster Preise in empfehlende Erinnerung. [17905]

### F. Lindenhahn, Königstraße 8.

Ofenvorsetzer, Kohlenkasten, Geräthständler, Schirniständer, Ofenschirme etc. etc.  
anerkannt Ia. Qualität, empfehl zu billigsten Preisen [17904]

### F. Lindenhahn, Königstraße 8.

Eiserne Träger, alte Eisenbahnschienen an Bauzwecken, aufgehessene Säulen etc. empfehl billigst [17903]  
**F. Lindenhahn,**  
Königstrasse 8.

### Hofjäger.

Freitag, den 29. October  
**Grosses Concert**  
von der neuen Concert-Kapelle unter Leitung ihres Dirigenten Herrn Musikf. **Louis Heinecke.**  
Gut gewähltes Programm. [17898]  
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 A.  
Billetts im Vorverkauf 25 A. in Neumanns u. Paproths Cig.-Bibl.

### Hallesches Stadt-Theater.

(Nachdruck verboten.)  
Freitag, den 29. October. Beginn 1/8 Uhr.  
16. Abonnements-Vorstellung. (Weiße Karten).  
**„Donna Diana.“**  
Auffspiel in 5 Akten nach dem Spanischen des Morita von C. A. West.  
Don Diego, foudrärer Graf von Barcelona  
Donna Diana, Erbprinzessin, seine Tochter  
Donna Laura, } seine Nichten }  
Donna Genia, }  
Don Celar, Prinz von Ungel.  
Don Luis, Prinz von Bernre.  
Don Antonio, Graf von Berg.  
Berrin, Secreter u. Beirater der Prinzessin  
Floroete, Kammermädchen der Prinzessin  
Sofiebediente, Bagen. Schauplatz: In Barcelona zur Zeit der Unabhängigkeit von Catalonien.  
Wolff Pfeiffer.  
Julie Belre.  
Margar. Lehmann.  
Marie Wurfögan.  
Arthur Bauer.  
Mathieu Sündenfischen.  
Carl Fricoban.  
Fritz Kugelberg.  
Emmy Friedemann.

### Sonnabend, den 30. October. Beginn 1/8 Uhr. 17. Abonnements-Vorstellung. (Weiße Karten). Czar und Zimmermann.

von Bett, Bürgermeister von Baan-  
ban  
Peter Michaelow, } Zimmergeiellen  
Peter Ivanow, }  
Marie, von Bett's Nichte  
General Sefort, russischer Gesandter  
Nord Lyndban, englischer Gesandter  
Marquis von Chateaufort, fransö.  
Gesandter  
Moriz Hindemann.  
Kathöbener, Zimmerleute, Offiziere, Kochbarn und Nachbarn.  
Das Stück spielt im Jahre 1697 in der holländischen Stadt Baanban.

### Halle (Saale), 15. October 1886. P. P.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich die Leitung der hiesigen Biale der **Brauerei zum Waldschloßchen, Act.-Ges. in Dessau,** niedergelegt und das von mir fürzlich erworben.

**Franckestrasse No. 8 am Königsplatz**  
in unmittelbarer Nähe der Bahn belegene

## „Hôtel Deutscher Hof“

selbst übernommen habe.  
Ich bitte, das meinem Vorgänger Herrn **Max Reiche** in so hohem Maße geschenkte Wohlwollen auch mir gütigst zu Theil werden zu lassen und verpichte bei soliden Preisen aufmerksamste und coulanteste Bedienung. [17881]

Sochachtungsvoll  
**Robert Birke.**

Der am 18. d. M. wegen Repertoir-Veränderung in Leipzig ausgefallen

### Erste Kammermusik-Abend im Saale des Volksschulgebäudes

am  
Halle, Montag den 1. November, Abends 6 1/2 Uhr  
statt.  
Abonnements (nummerirte Sitzplätze) auf alle 4 Abende à 6 M. [17871]  
Numerirte Tagesbillets à 1 M. — nicht nummerirte Plätze à 1 M. 50 Pf. —  
Studenbillets à 1 M. 2 M. — sind bei **H. Marardt** (Barfisserstr. 19.) zu haben.  
N. S.-A.K. Freitag 6 Uhr ganzer Chor **Solisquus.** [17868]

### Ernst Karras jun., Markt 25, Waagegebäude, empfehl

**Afr. Olivon.**  
Haken,  
Kolben u.  
Querz. Fe  
von Mark 1,—  
bis Mark 2,75.  
Stützen  
von Mk. 0,75 bis Mk. 1,25

### Bur Jagd-Saison!

empfehl sein reichhaltiges Lager von Gewehren aller Systeme. Lebhühner ohne Knall von 6 Mk. an. Revolver und Zergeräte unter Garantie und zu den billigsten Preisen [1803]

### C. Buchholz, Markt Nr. 26, im rothen Thurm 1 Tr.

Bur Bedienung.  
Geringe Arbeitslohn, getragene Wänter, Schürzen, alte Waare, Bekle, gebrauchte Stiefeln, Möbel, Betten, Wäsche u. s. w. kauf fortwährend und zahlt hier die besten Preise [18038]

### C. Buchholz, Markt Nr. 26, im rothen Thurm 1 Tr.

### Victoria-Theater. (Goldener Hirsch).

Donnerstag den 28. October und folgende Tage  
**Humoristische Soirée**  
der Leipziger Quartett- und Concertsänger.  
Herrn Eyle, Matt, Hoffmann, Küster, Fricke, Ross und Maake.  
Anfang Sonntag 7 1/2 Uhr.  
Bogenzeit 8 Uhr.  
Entrée 50 A.

### Sollaben.

Samstag, d. 31. October Abends 7 1/2 Uhr  
Musikalische Abendunterhaltung:  
„Das Watenadler.“

Empfehle den geachteten Gesellschaften u. Gastwirthen unsere aus nur tüchtigen Berufsmusikern bestehende

**Kapelle, 20 Mann,**  
zu Concerten, Theater, Commercien, Bällen etc. zu sehr soliden Preisen u. sehr gütigen Aufträgen entgegen [17899]

**Louis Heinecke,**  
Buchererstr. 19 b, III.,  
**Carl Köhm,**  
Georgstraße 6 a, II.

### Stottern

beieit, auf Grund neuest. Erfahrungen u. wissenschaftl. Vorstudien über u. s. w. Fr. Kreuzer, Markt 1, II. [17872]

**Dr. Kübler,**  
pract. Arzt,  
Eamerstraße 19 L. [17904]  
Schrift. Rahm. 5-6.

„Sinnest auch vor weiteren Unfällen bewahren.“ Der Agent sagte die Wahlen, wie Einer, der mit dem Gefängnis nicht vollkommen einverstanden ist, nach den Vorkäufen zu der Frage veranlaßt: „Was haben Sie denn dagegen einzuwenden? Und was hat Sie überhaupt veranlaßt, gerade heute zu kommen und mich aufzusuchen, ich kenne Sie ja gar nicht?“ — Wenn ich aufrichtig sein soll, so möchte ich mir folgen lassen zu bemerken erlauben, ich habe Sie heute früh gerufen, und da ich mir sofort der Gedante gefolgt, bei Herrn mußte zu aufsuchen und ihn zu bestimmen suchen, sich für den Fall eines Unfalles zu versichern zu lassen.“ Vornehmlich vier der alte Junggeselle, der auf keine Weisung so große Schritte nicht, „Mir das! und im nächsten Augenblicke war der Agent schon draußen vor der Thüre in einem Zustande, der ihm den Gedanken nahe legen mußte, ob es nicht vortheilhafter von ihm gewesen wäre,

wenn er selbst seine Person für den „Fall eines Unfalles“ versichert hätte.

— Gefährliche Eisenbahnfahrt. Ein Wagensind, das an Tollenhöhe seines Gleichen sucht, hat gestern Nachts ein Wurdie aus Wödmen mit einem fahrenden Zuge ausgeführt. Als nämlich gestern früh halb 5 Uhr der Krag-Bühner Vorzug der Nordalbhan in der Station Jänim anlangte, bemerkte ein Revisionskloffer in der Mitte des Zuges unter einem Wagon einen Wurdie, welcher auf der Bremsschuhverbindungsstange lag, während er sich an der Zugsvorrichtung in dieser fahrenden Stellung festhielt. Derfelbe, als er sich bemerkte, sah, froch schnell unter dem Wagon hervor und suchte zu entfliehen. Als man ihn ergriff, verweigerte er jede Auskunft und wurde daher der Polizei übergeben. Später erlit geltand derselbe, daß

er aus Rutenberg, Sohn eines Outmakers sei, Benzel Schindler hätte und in der Position, in welcher man ihn unter dem Wagon bemerkte, die lederschürzen Eisenbahnfest gemacht habe. Von seinem Lebrmeister, einem Wäldler in Rutenberg, entlassen, wurde er aus Furcht vor Strafe nicht gewagt, ins Elternhaus zurückzukehren, sondern sich nur anders eine Unterflucht zu suchen. Da er aber kein Geld für die Fahrkarte hatte, schickte er Abends 10 Uhr in Rutenberg unter dem Wagon ein stehenden Zuges und kam so wahrnd der Nacht bis Braun.

Redacteur: W. Diebig in Halle. Verlag der Actiengesellschaft „Hallsche Zeitung.“ Halle. Gebauer-Schwetfchke'sche Buchdruckerei. Expedition der Hallschen Zeitung: Große Märkerstraße 11, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.









